

Besucheranschrift:
Darmstadt, Alexanderstr. 4
(Messagegebäude Stadtmitte)

Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (06151) 16-2512
Telefax: (06151) 16-3857

Studentenwerk Darmstadt•Postfach 10 13 21•64213 Darmstadt

Medien

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Rückfragen an Herrn Gollasch	Durchwahl 16-2512	Datum 15.03.2006
-------------------	-------------	---------------	---------------------------------	----------------------	---------------------

Pressemeldung

18. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks startet im Mai **Wie leben Studierende heute?**

Wie leben die rund zwei Millionen Studierenden in Deutschland heute? Aus welchen sozialen Schichten kommen sie und wie finanzieren sie ihr Studium? Welche Wünsche haben sie in Bezug auf das soziale Umfeld der Hochschulen? Auf diese Fragen will die neue Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks (DSW) Antworten liefern. Das Deutsche Studentenwerk ist der Dachverband der 61 Studentenwerke in Deutschland.

Im Mai werden 70.000 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Studierende gebeten anonym an der Befragung teilzunehmen. DSW-Präsident Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens appelliert: „Wir hoffen, dass möglichst viele den Fragebogen ausfüllen. Schließlich geht es um ureigene Interessen der Studierenden: Das Deutsche Studentenwerk will mit der Sozialerhebung Politik und Öffentlichkeit mit konkreten Daten und Fakten darüber informieren, was es heißt, heute zu studieren. Und wir setzen uns, gestützt auf die Daten der Sozialerhebung, dafür ein, die sozialen Rahmenbedingungen des Studierens zu verbessern.“

Die Ergebnisse sollen im Sommer 2007 präsentiert werden. Durchgeführt wird die Untersuchung vom Forschungsinstitut HIS, Hochschul-Informationssystem GmbH, finanziert wird sie vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Regionale Sonderauswertung

In Darmstadt kooperieren die Hochschulen mit den ASten und dem hiesigen Studentenwerk, um – aufgeschlüsselt nach Hochschulzugehörigkeit - eine aussagekräftige regionale Sonderauswertung mit Darmstadt-spezifischen Ergebnissen zu finanzieren. Die Sonderauswertung kann nur aufgrund einer gegenüber der Standardumfrage erhöhten Anzahl von auswertbaren Fragebögen erfolgen. Deshalb ist es besonders wichtig, dass möglichst alle Darmstädter Studierenden, die einen Fragebogen erhalten, diesen auch ausfüllen und einsenden. Der Datenschutz ist selbstverständlich gewährleistet.